

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von „Das Dirndl aus Hallstatt“ auf dem Regionalis Onlinemarktplatz

Gültig ab 1.12.2021

Hinweis: Bei den zur Verfügung gestellten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für unsere ProduzentInnen weisen wir darauf hin, dass es sich dabei um einen Vorschlag von Allgemeinen Geschäftsbedingungen handelt, die eine Hilfestellung für unsere ProduzentInnen sein sollen. Diese entbindet nicht von der Verpflichtung, den Inhalt dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen selbst zu prüfen, auf Plausibilität und Abbildung der Realität einer Prüfung zu unterziehen und auch juristisch überprüfen zu lassen.

Diese Vorlage darf ausschließlich für den Einsatz auf Regionalis verwendet werden!

Verwendungshinweis: Die **gelb markierten Stellen** müssen unbedingt mit den eigenen Angaben aktualisiert werden! Der rote Hinweistext muss anschließend bitte gelöscht werden. Vor dem Hochladen noch das Word-Dokument als PDF-Datei speichern!

Rebecca Schilcher
„Das Dirndl aus Hallstatt“
Marktplatz 60
4830 Hallstatt

FN: **FIRMENBUCHNUMMER – FIRMENBUCHGERICHT** (Falls vorhanden)

Telefon: +4366475053122

E-Mail: office@das-dirndl.at

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen zwischen „Das Dirndl aus Hallstatt“ und den Kunden, die über den Regionalis Onlinemarktplatz unter www.regionalis.shop (nachfolgend „Marktplatz“) getätigt werden. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

Diese AGB gelten ausschließlich. Mit der Abgabe einer Bestellung erklärt sich der Kunde mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden und ist an sie gebunden.

2. Vertragsschluss

- 2.1. Alle Angebote von auf www.regionalis.shop sind unverbindlich, i.e. die Präsentation der Produkte auf dem Marktplatz stellt kein bindendes Angebot von dar. Es handelt sich dabei lediglich als Aufforderung an Kunden, ein Angebot zu stellen.
- 2.2. Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten: Der Käufer gibt die gewünschten Produkte in das „Einkaufswagen!“ (=Warenkorb). Nach Auswahl der bevorzugten Zahlungsmethode, werden die persönlichen Daten für die Versand- bzw. Lieferadresse eingegeben, dh. Vorname, Nachname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort und Land. Danach werden die vorvertraglichen Informationen für Verbraucher eingeblendet und die Angaben im Warenkorb überprüft. Der Käufer bestätigt die korrekten Angaben durch Klick auf den Button „Kostenpflichtig bestellen!“. Danach wird die Bestellung an „Das Dirndl aus Hallstatt“ weitergeleitet.

Der Käufer bekommt unmittelbar danach eine Bestellübersicht per E-Mail zugesandt. Dies stellt noch keine Annahme der Bestellung dar, sondern dient als digitaler Beleg für den Eingang der

Bestellung. Die Bestellung wird seitens „Das Dirndl aus Hallstatt“ durch Hochladen der Rechnung angenommen und bestätigt.

Der Käufer wird darüber per E-Mail informiert und bekommt den Vertragstext, die rechtswirksam einbezogenen AGB sowie die Rechnung zugesandt.

2.3. „Das Dirndl aus Hallstatt“ ist nicht verpflichtet, die Bestellung – zum Beispiel nach Prüfung der Bonität des Kunden – anzunehmen.

2.4. Lieferzeit: Die voraussichtliche Lieferzeit wird immer direkt bei jedem Produkt angegeben. Sofern ein Produkt extra angefertigt oder individualisiert wird, kann die voraussichtliche Lieferzeit durch eine Nachricht an „Das Dirndl aus Hallstatt“ ermittelt werden. Die angegebene Lieferzeit bezieht sich auf den Moment ab der Bezahlung der Bestellung durch den Käufer.

2.5. Stornierung: Bis zur Bestellbestätigung kann die Bestellung durch den Käufer in seinem Profil unter „Meine Einkäufe“ storniert werden.

3. Belehrung über das Widerrufsrecht:

Gem. des FAGG können Verbraucher in Österreich von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten.

3.1. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie „Das Dirndl aus Hallstatt Marktplatz 60 4830 Hallstatt +4366475053122 office@das-dirndl.at mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, E-Mail, Nachricht über das Nachrichtensystem auf Regionalis) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Rücktrittsfrist absenden.

3.2. Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie von diesem Vertrag zurücktreten

3.2.1. haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Rücktritt von diesem Vertrag bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

3.2.2. haben Sie die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Rücktritt von diesem Vertrag unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

3.3. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferung von

- Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde
- Waren, die aus Hygiene- und Gesundheitsschutzgründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn diese versiegelt geliefert werden und der Kunde die Versiegelung entfernt (zB bei Lebensmittel),
- Waren, die nach ihrer Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten digitalen Inhalten, wenn „Das Dirndl aus Hallstatt“ – mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers, verbunden mit dessen Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vorzeitigem Beginn mit der Vertragserfüllung, und nach Zurverfügungstellung einer Ausfertigung oder Bestätigung– noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 11 mit der Lieferung begonnen hat.

4. Sonstiger Vertragsrücktritt

4.1. Rücktrittsrecht von „Das Dirndl aus Hallstatt“

„Das Dirndl aus Hallstatt“ ist berechtigt, bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, vom Vertrag zurück zu treten und die Ware heraus zu verlangen.

4.2. Rücksendung: Kommt es gem. Pkt. 4.1 zum Vertragsrücktritt, hat der Kunde bereits gelieferte Waren umgehend, spätestens aber binnen 14 Tagen, auf eigene Gefahr und Kosten an „Das Dirndl aus Hallstatt“ zurückzusenden. Die Rücksendeadresse lautet: Marktplatz 60 4830 Hallstatt

5. Shop- & Produktangaben

5.1. Produktfotos und Abbildungen gelten nur als Annäherungswerte, sofern diese beim jeweiligen Produkt nicht als ausdrücklich verbindlicher Fixwert angegeben wurden. Es handelt sich bei den angebotenen Produkten um handgemachte Produkte und/oder Unikate. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen vom Produktbild oder den Beschreibungstexten kommen. Der Käufer ist sich dessen bewusst und nimmt dies in Kauf.

5.2. Produktpreise: Die angegebenen Preise sind Tagespreise und gelten bis auf Widerruf. Inkl. 20%MwSt.

5.3. Versandkosten: Die Kosten für den Versand werden gesondert angegeben und werden in der Bestellung als eigene Position ausgewiesen. Diese gelten durch den Kunden mit der Bestellung inhaltlich und der Höhe nach als genehmigt. Maßgeblich sind immer die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Preise.

6. Zahlung:

- 6.1.** Der Kunde kann den Preis per **Vorkasse, PayPal** oder sonstige im Onlineshop angebotene Zahlungsformen leisten.
- 6.2.** Der Kunde verpflichtet sich spätestens nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 7 Tagen den Preis zu bezahlen. Nach Ablauf dieser Frist gerät der Kunde in Zahlungsverzug.
- 6.3.** Zahlt der Kunde die geschuldete Summe nach Setzung einer angemessenen Nachfrist nicht, so hat „Das Dirndl aus Hallstatt“ das Recht vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadenersatz statt Erfüllung zu verlangen. Der Kunde ist in jedem Fall des Zahlungsverzuges verpflichtet, Verzugszinsen in Höhe von 4 % sowie die erforderlichen Mahnspesen (€ 10,00 für eine qualifizierte Mahnung) sowie nach erfolgter Mahnung die angemessenen Eintreibungskosten (Inkassobüros, Rechtsanwälte, gerichtliche Geltendmachung) zu tragen.

7. Lieferung:

- 7.1.** Lieferungen sind innerhalb **Österreichs/der EU** möglich. Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung an die vom Kunden angegebene Lieferadresse entsprechend den Lieferbedingungen.
- 7.2.** Wenn „Das Dirndl aus Hallstatt“ die angegebenen Lieferfristen oder vereinbarte Liefertermine überschreitet, so kann der Kunde schriftlich eine angemessene Nachfrist von zumindest der Dauer der ursprünglich angegebenen Lieferfrist setzen und bei deren Überschreitung vom Vertrag zurücktreten.

8. Eigentumsvorbehalt:

- 8.1.** Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung (einschließlich Zinsen, Spesen und Kosten) uneingeschränktes Eigentum von „Das Dirndl aus Hallstatt“. Der Kunde verpflichtet sich, den Kaufgegenstand bis zur vollständigen Bezahlung frei von Rechten Dritter zu halten, insbesondere den Kaufgegenstand weder weiter zu veräußern noch zu verpfänden oder Dritten zur Sicherheit zu geben.
- 8.2.** Dem Kunden ist die Be- und Verarbeitung der Ware während des aufrechten Eigentumsvorbehalts nicht gestattet.
- 8.3.** Der Kunde ist verpflichtet, die Ware während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts pfleglich zu behandeln.

9. Haftungsbeschränkungen:

- 9.1.** Schadenersatzansprüche beschränken sich auf Schäden, die von „Das Dirndl aus Hallstatt“ vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet wurden. Schadenersatzansprüche bei leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen.
- 9.2.** Der Haftungsausschluss gilt nicht für Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz. Weiters gilt der Haftungsausschluss nicht für „Das Dirndl aus Hallstatt“ zurechenbare Schäden aus der Verletzung des Körpers oder der Gesundheit oder bei Verlust des Lebens des Kunden.

10. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

- 10.1.** Es gilt ausschließlich die Anwendbarkeit österreichischen Rechts unter Ausschluss des UN-Kaufrechts als vereinbart. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder Wohnsitz hat, entzogen wird.

10.2. Für allfällige Streitigkeiten wird die örtliche Zuständigkeit des jeweils sachlich für den Sitz des Verkäufers zuständigen Gerichtes ausdrücklich vereinbart. Dies gilt nicht, soweit diese Vereinbarung gesetzliche Vorschriften, insbesondere das Konsumentenschutzgesetz zu Gunsten von Verbrauchern, entgegensteht.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Als Erfüllungsort gilt der Sitz von „Das Dirndl aus Hallstatt“

11.2. Die Vertragssprache ist Deutsch.

11.3. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Nutzer einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Regelungen davon unberührt.

11.4. Durch diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden die Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien abschließend geregelt. Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform, das gilt auch für das Abgehen vom Schriftlichkeitserfordernis.